

F-IT FÜR DIE ZUKUNFT.

EINE IT-AKTUALISIERUNG NACH MASS



BRANCHE

- Bau/Architektur

DIE HERAUSFORDERUNG

- Intelligente IT-Aktualisierung als oberste Prämisse
- Klare Zielvorgabe: Daten-Engpässen rechtzeitig vorbeugen
- Maximale Stabilität auch und vor allem im Tagesgeschäft

DIE LÖSUNG

Eine aktualisierte Hardware durch:

- 6x HPE DL380 als Hyper-V Virtualisierungshosts:
 - » 10Gb Netzwerkanbindung
 - » 16Gb/s SAN Anbindung
- HPE 3PAR StoreServ System – Hybrid mit SAS HDD und SSD als Flash Speicher
- 16Gb/s FibreChannel Netzwerk
- HPE Server mit Veeam Backup & Replication als Backup- und Disaster-Recovery Lösung



ADECO TÜRFÜLLUNGSTECHNIK GMBH

Die adeco Türfüllungstechnik GmbH wurde 1994 von Hans-Josef Kalefeld und Christian Reckendrees in Herzebrock-Clarholz gegründet. Nach Anfängen mit rund zehn Mitarbeitern werden bei adeco inzwischen 100 Mitarbeiter beschäftigt und pro Jahr nicht weniger als 30.000 hochwertige Haustürfüllungen hergestellt und in die ganze Welt ausgeliefert.

Für den klassischen deutschen Mittelständler zählen vor allem die Kern-IT-Bereiche wie: Internet, Exchange, Netzwerk, Hardware-Server und Datenbanksysteme zur Aufrechterhaltung der Produktion.

Weitere Informationen zu Adeco finden Sie unter: www.adeco.de



DAS RESULTAT

Eine rundum stimmige Kombination von Hyper-V, HPE Server & Storage Hardware, sowie Veeam Backup & Replication:

- Erhöhte Ausfallsicherheit für die gesamten Business-Prozesse
- Optimierung der Produktionsprozesse durch Virtualisierung der Grafikworkstations
- Optimiertes On-Premise Datacenter, das den Anforderungen von heute und morgen entspricht

WARUM MCL?

Es ging für adeco und MCL vor allem darum, klar definierte Anforderungen, die drängend im Raum standen, schnell, einfach und punktgenau umzusetzen. Für die Mitarbeiter im Software- Entwicklungsbereich des Unternehmens musste beispielsweise der direkte Zugang von der Hersteller-Software auf das ERP System gewährleistet werden, um jede Kunden-Anfrage direkt einplanen zu können. Im Rahmen dieser Aufgabe ging es selbstverständlich auch darum, maximale Stabilität und Ausfallsicherheit auf Basis von Hochverfügbarkeit zu gewährleisten.

Vor dem Hintergrund dieser Herausforderungen war MCL für adeco der IT-Lösungspartner der ersten Wahl. Rundum gute Erfahrungen und gewachsene Beziehungen bilden bis heute die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die technologische Basis der MCL Lösungen stammt ausnahmslos von HPE. Darüber hinaus überzeugte für adeco schon immer auch das HPE Support-Angebot, inklusive lokal verfügbarer Services. Und lässt bis heute keine Wünsche offen.

MCL IT GMBH

1992 von Lars Mack gegründet zählt MCL mit einem Umsatz von 112 Mio. Euro in 2019 zu den erfolgreichsten Playern der IT-Branche.

Der Full Managed Service Provider unterstützt seine Kunden dabei, modernste Informationstechnologie schnell, unkompliziert und vor allem gewinnbringend einzusetzen. Dazu zählen individuelle Lösungen genauso wie spezifische Branchenlösungen für OEMs, Healthcare oder Retail. Know-how und Leidenschaft für Technologie machen es möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.mcl.de

WARUM DIE NEUE INFRASTRUKTUR?

Die bisherige Infrastruktur auf Basis von sechs HPE Hyper-V Servern in Kombination mit HPE LeftHand 4500 Systemen (verteilt auf zwei Rechenzentren) war bereits virtualisiert, aber erst auf Basis der aktualisierten HPE Hardware ist es möglich, auch Workstations zu virtualisieren und mit Flash-Speicher und der Grafikkarte in den Servern die Produktionsdurchläufe rundum zu optimieren.

Die Entscheidung für das HPE 3PAR StoreServ System bestimmte vor allem die konkrete Kosten-Nutzen-Rechnung und damit Kriterien wie einfache Administration, maximale Wirtschaftlichkeit und die Latenzoptimierung durch den Umstieg von iSCSI auf FC mit einem hybriden Speicheransatz.

„Die IT-Infrastruktur ist für uns sowohl Kosten- als auch Erfolgsfaktor.“ argumentiert Modellmog. „Die aktuellen Verbesserungen vor allem hinsichtlich der vereinfachten Administration und der grundsoliden Stabilität gehen für mich genau in die Richtung, die für unser mittelständisches Unternehmen zielführend ist.“



„Mit der neuen Hardware war es möglich, Workstations zu virtualisieren und so mit Flash Speicher und der Grafikkarte in den Servern die Produktionsdurchläufe zu optimieren und zu flexibilisieren. Solid Edge und NX werden bei uns weiter genutzt. Alte Z430 Workstations konnten endlich wegrationalisiert werden. Weniger Administrationsaufwand durch die Virtualisierung der Workstations und die dadurch resultierende, verbesserte Datensicherheit sind weitere Vorteile – und haben bei uns für nachhaltige Entspannung gesorgt.“

Harald Modellmog
IT-Administration adeco GmbH

DIE MEHRWERTE DER MCL IN DIESEM PROJEKT

- Die aktualisierte Hardware beugt Performance-Gaps vor und bietet alle Möglichkeiten für effektives Performance-Monitoring.
- Neue Projekte auf Basis der aktuellen Hyper-V-Version sind auf Basis der HPE 3PAR StoreServ Hardware problemlos möglich und können Schritt für Schritt umgesetzt werden.
- Durch die nun erfolgte Virtualisierung der Workstations profitiert adeco durch maximale Sicherheit.
- Alle Arbeitsabläufe, auch im Tagesgeschäft, sind durch Automatisierung deutlich vereinfacht und abgesichert.
- Als perfekte Backup-Lösung integriert sich die HPE Veeam Availability Suite nahtlos in diese virtuelle Rechenumgebung.
- Das HPE 3PAR StoreServ System bietet eine zentrale Flash-optimierte Architektur, die vor allem folgende Möglichkeiten bereitstellt:
 - All-Flash-Performance auch in hybriden Konfigurationen, inklusive einem SSD basierten Lese-Cache.
 - Converged Flash Arrays mit der Option zur Unterstützung kostengünstiger rotierender Medien neben den Flash-Medien.

